



I. Vorsitzender Rainer Zink
 Birkenstraße 48, 97422 Schweinfurt, Tel. 0 97 21 / 2 12 02

Auf ein Wort!

Liebe Mitglieder,

Das Thema Doping ist in letzter Zeit mit dem Start der Tour de France und dem noch nicht geklärten Fall Claudia Pechstein leider wieder sehr unangenehm in den Vordergrund gerückt. Sportler versuchen durch die Einnahme verbotener Medikamente ihre Leistungsfähigkeit zu steigern. Dies ist nicht nur äußerst unfair, sondern auch mit erheblichen gesundheitlichen Risiken verbunden, da nicht durch Trainingsarbeit, sondern leistungssteigernde Substanzen der Erfolg gesucht wird.

Umso mehr freut es mich, in einem Verein zu sein, in dem diese Angelegenheiten nicht thematisiert werden müssen. Dennoch sind in allen Bereichen, in allen Abteilungen hohe sportliche Leistungen zu verzeichnen. Ich denke, einfach deshalb, weil Sport Freude macht und das Miteinander noch stärker durch Sport gefördert wird. In diesem Zusammenhang ist es sehr schade, dass unser Gauturnfest/Kinderturnfest leider ausgefallen ist. Ich bedanke mich hier ausdrücklich für die vielen Vorbereitungen, aber auch für die vielen Helfer der Familien und aus den Abteilungen, die sich zur Verfügung stellen wollten und hoffe, dass dieses Fest im September/Oktober doch noch stattfinden wird.

Euer Rainer Zink

!! Bitte vormerken !!

Nächster Redaktionsschluss: **2. November 2009**
 Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Impressum:

Herausgeber: T.V. Jahn 1895 e.V., Ernst-Paul-Str. 6, 97422 Schweinfurt
Verantwortlich: Gerhard Schöbel, Albertstr. 23, 97422 Schweinfurt, Tel. 2 13 57
www.tv-jahn-schweinfurt.de

Gestaltung, Satz u. Druck: KRESS DRUCK, Weyerer Str. 2, 97526 Sennfeld, Tel. 0 97 21-6 85 63
 E-mail: info@kress-druck.de / E-mail für Texte und Bilder: jahn@grueckner.de

Sparkassen-Finanzgruppe



**Lässt Wünsche schneller wahr werden:
 der Sparkassen-Privatkredit.**

Günstige Zinsen. Flexible Laufzeiten. Faire Beratung.

 **Sparkasse
 Schweinfurt**

www.sparkasse-sw.de

DER GETRÄNKE- MARKT

AN DER ECKE



97422 **Schweinfurt**

Deutschhöferstraße/ Hochfeldstraße

Telefon: 0 97 21-2 64 00

Durchgehend geöffnet von 8.00 - 18.30 Uhr

Samstags von 8.00 - 13.00 Uhr

Sportvereine
© DSB
Für alle ein Gewinn

DEUTSCHER
SPORTBUND

Vereinsnachrichten

*Herzlicher Glückwunsch
zum Geburtstag*

| | | | |
|-------------------|------------------------|----------|----------|
| August: | Grübel, Reiner | 2.8.09 | 65 Jahre |
| | Franz, Anna | 3.8.09 | 91 Jahre |
| | Elflein, Otto | 22.8.09 | 80 Jahre |
| | Möhring, Elfriede | 25.8.09 | 60 Jahre |
| September: | Krug, Bernd | 6.9.09 | 50 Jahre |
| | Barth, Hildegard | 11.9.09 | 87 Jahre |
| | Fehn, Herta | 18.9.09 | 60 Jahre |
| | Büsker, Hannelore | 21.9.09 | 65 Jahre |
| Oktober: | Grimmer, Erika | 2.10.09 | 60 Jahre |
| | Spallek, Werner | 2.10.09 | 50 Jahre |
| | Tellert, Helga | 14.10.09 | 70 Jahre |
| | Lampe, Dieter | 17.10.09 | 75 Jahre |
| | Heinrich, Emilie | 27.10.09 | 85 Jahre |
| November: | Maaßen, Karin | 1.11.09 | 60 Jahre |
| | Weimer, Hans | 1.11.09 | 86 Jahre |
| | Preinesberger, Andreas | 10.11.09 | 50 Jahre |
| | Schleemilch, Meta | 11.11.09 | 88 Jahre |
| | Pfeiffer, Gerhard | 16.11.09 | 65 Jahre |
| | Pfister, Marianne | 21.11.09 | 82 Jahre |
| Raßbach, Else | 23.11.09 | 91 Jahre | |
| Dezember: | Niemeyer, Peter | 1.12.09 | 70 Jahre |
| | Hümmer, Helmut | 5.12.09 | 80 Jahre |
| | Genßler, Hans-Peter | 10.12.09 | 65 Jahre |
| | Schönung, Christa | 15.12.09 | 70 Jahre |
| | Stampf, Irene | 25.12.09 | 83 Jahre |



Privat- und Geschäftsdrucksachen

97526 Sennfeld
Weyerer Straße 2
Telefon 0 97 21 / 6 85 63
Telefax 0 97 21 / 60 91 63
E-mail: info@kress-druck.de



HOPFAUER

Versicherungsmakler

Luitpoldstraße 45, 97421 Schweinfurt
Telefon 097 21 / 8 90 44
Montag bis Freitag 8.00 bis 17.00 Uhr

Denken Sie beim Einkauf an unsere Inserenten!

Mitglieder sollten vorzugsweise bei ihren Einkäufen die treuen Inserenten des **JAHN-Aktuell** berücksichtigen. Sie sind es, die durch ihre Anzeige die Herausgabe unseres **JAHN-Aktuell** in dieser Ausführung ermöglichen.

Stellen Sie sich ruhig als Mitglied des **TV JAHN** vor. Der Geschäftsführer freut sich über Ihren Besuch in seinem Geschäft.

Ihre **JAHN-Aktuell**-Redaktion



Abteilungsleiter: **FAUSTBALL**
Roland Rabs, Falkenring 52, Schweinfurt, Tel. 4 11 02

Endspiel um A-Klassenmeisterschaft gegen NHV Schweinfurt

Unsere Feldrunde begann heuer recht bald am 25.4.2009 in Dingolshausen. Wir starteten seit langer Zeit wieder mit 2 Mannschaften in der A-Klasse Schweinfurt.

Während man die 2. Mannschaft im hinteren Teil der Tabelle erwarten musste, stellte man an die 1. Mannschaft, Meister der letzten Saison, schon deutlich höhere Anforderungen. Und so spielte man auch.

Nach 3 Siegen am 1. Spieltag übernahm man sofort die Tabellenführung.

Diese wurde mit 4 Siegen am 2. Spieltag auf 14:0 Punkten ausgebaut. Unsere Zweite lag wie erwartet mit 2: 12 Punkten auf dem drittletzten Platz des Zwölferfeldes.

Am 3. Spieltag kam dann für den TV Jahn die erste Niederlage. Aber nicht weil man schlecht spielte. Die Mannschaft aus Schwebheim trat an diesem Spieltag mit 3 - 4 Spielern ihrer Bayernligamannschaft an, die an diesem Spieltag spielfrei war und die Spieler noch nicht festgespielt waren, und spielte dadurch alles in Grund und Boden. Durch diese (unfaire) Aktion waren beide Jahnmannschaften sowie Heidenfeld betroffen, in der Meisterschaft spielte Schwebheim trotzdem keine Rolle.

Am 4. Spieltag setzte es dann gegen den NHV-SW die 2. Niederlage. Der NHV war an diesem Tage die bessere

Mannschaft und so standen wir mit dem NHV gemeinsam mit 4 Minuspunkten an der Tabellenspitze.

Am 5. Spieltag kam für uns der große Einbruch. Ohne unserem Hauptschlagmann Anthony verloren wir gleich 2 Spiele gegen Üchtelhausen I und III und verloren dadurch wichtige Zähler gegen den NHV-S W, der weiterhin nur 4 Minuspunkte, aber schon 3 Spiele mehr hatte wie wir. Aus der Traum? Denkste!

Am für uns 6. Spieltag auf dem Jahnplatz spielte der Jahn stark auf. Gegen den Mitfavoriten aus Eltmann gewann man das 1. Spiel klar mit 11 Bällen und auch der NHV hatte gegen unsere Zweite keinerlei Mühe. So genügte dem NHV aus seinen beiden letzten Spielen der Saison nur noch 1 Punkt zur Meisterschaft. NHV gegen Jahn I entwickelte sich zu einem wahren Faustballkrimi den wir letztlich mit 27: 26 gewannen.

Und auch das letzte Spiel des NHV's gegen Heidenfeld war nichts für schwache Nerven. Die Heidenfelder gewannen am Ende mit 30:29 und brachten uns damit wieder ins Rennen um die Meisterschaft. Danke Heidenfeld!

Am letzten Spieltag mussten wir alle 3 Spiele gewinnen, und das ausgerechnet gegen die Üchtelhäuser, gegen die man in der Hinrunde die Meisterschaft eigentlich schon verspielte. Erschwerend kam dazu, dass Üchtelhausen I und III beide auch nur 2 Punkte Rück-

LABUS

WASSERSTRAHL-TECHNIK

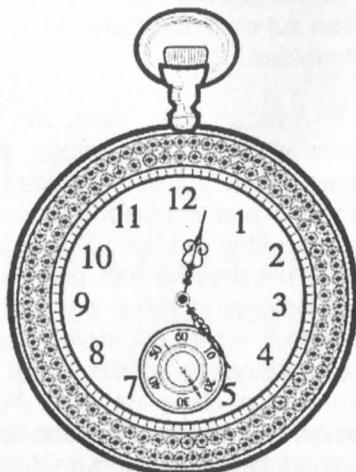
HIGH PRECISION CUTTING

Tel. 09721-4720045
Friedrichstraße 8
97421 SCHWEINFURT

UHREN-RINDT

Inh.: Erich Rindt

- Uhrmachermeister
- Uhrenreparaturen
- Instandsetzung antiker Klein- und Großuhren
- Service



97421 Schweinfurt
 Hellersgasse 4

Nähe Marktplatz
 Tel.: 0 97 21 / 2 18 28

stand auf uns hatten und selbst noch Vizemeister werden konnten.

Auf unserem Platz ging das Spiel gegen Üchtelhausen I ständig hin und her, erst am Ende konnten wir uns etwas absetzen und gewannen schließlich mit 33 : 30 Bällen. Gegen ihre 3. Mannschaft machten wir von Anfang an kurzen Prozess und gewannen mit 49:15.

Auch das letzte Spiel gegen Üchtelhausen II war mit 41:14 eine klare Angelegenheit für uns. Aber auch unsere Zweite spielte heute groß auf. Gegen die Zweite aus Üchtelhausen wollte man unbedingt gewinnen, was uns in der Tabelle einen Platz nach oben bringen würde, und man spielte diesen Sieg auch locker nach Hause. Dazu kam noch ein Sieg gegen ihre 3. Mannschaft, bei dem vor allem unser Schagmann sehr zu gefallen wusste. Mit 36: 8 Punkten und dem besseren Ballverhältnis sind wir nun punktgleich mit dem NHV-SW Erster in der Tabelle und ein alles entscheidende Spiel um die Meisterschaft muss her.

Der Termin ist bei unserem Faustballturnier am Sonntag, 20.9.2009 vor Turnierbeginn.

Für die Aufstiegsspiele zur Bezirksliga sind wir so oder so qualifiziert. Auch mit unserer Zweiten sind wir zufrieden. Mit dem 9. Platz und 12:32 Punkten konnten wir immerhin 3 Mannschaften hinter uns lassen.

Beim Faustballturnier in Üchtelhausen belegten wir den 6. Platz von 13 Mannschaften und waren damit die beste A-Klassenmannschaft. Auch in Dingolshausen (5. Platz von 10) waren nur höherklassigere Mannschaften vor uns.

Nun noch ein kleiner Vorausblick. Wie schon erwähnt findet unser Faustballturnier heuer am Sonntag 20.9.2009 um 10.00 Uhr statt.

Ich hoffe doch auf zahlreiche Unterstützung unserer Fan's und um das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Für Helfer und Kuchenpenden, sowie Sachpreise für unsere Siegerehrung sind wir wie immer recht dankbar. Auch werden wir versuchen die Aufstiegsspiele zur Bezirksliga wieder auf den Jahnplatz zu bekommen. Vielleicht hilf der Heimvorteil dann heuer zum Aufstieg. Der Termin liegt aber noch nicht fest und muss dann aus der Tagespresse entnommen werden.

**Mitglieder
 werben
 Mitglieder!**

unfallservice peter hessler gmbh

- Behebung von Karosserie- & Lackschäden
- Fahrzeugrestaurierung
- Unfallinstandsetzung
- Leihwagen

**Alle
Fabrikate**

97464 Niederwerrn - Ludwigstraße 28

Telefon 0 97 21 / 4 85 18 - Telefax 0 97 21 / 4 87 92

**Jetzt für später
vorsorgen**



**Sie wollen für Ihre Zukunft
vorsorgen?**

Rechtzeitig Vorsorge zu treffen für die Aufrechterhaltung Ihres Lebensstandards nach dem Berufsleben wird immer wichtiger.

Hierbei helfen Ihnen unsere Kundenberaterinnen und Kundenberater. Sie analysieren sorgfältig Ihre aktuelle Situation und besprechen mit Ihnen die Realisierung Ihrer Wünsche.

Wir schlagen vor - Sie entscheiden: SparPlus-Ratensparplan, Vermögenswirksamer Sparvertrag, Bausparen, Investmentsparen, Lebensversicherung und vieles mehr.

FLESSABANK
Zukunftsvorsorge

Luitpoldstraße 2 - 6
97421 Schweinfurt
Telefon: 09721 531-0
Telefax: 09721 531-231

FLESSABANK
BANKHAUS MAX FLESSA KG

Die Bank mit dem Plus

Internet:
www.flessabank.de
E-Mail:
info@flessabank.de



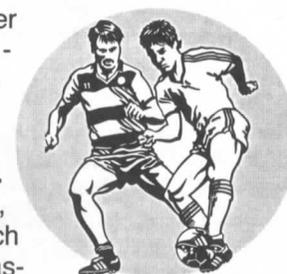
Abteilungsleiter: FUSSBALL
Dirk Oswald, Kettelerstr. 29, Schweinfurt, Tel. 8 84 44

Erste Mannschaft aus Wohnzimmer ausgezogen!

Unsere 1. Mannschaft hat sich nach nur einem Jahr wieder aus der Kreisliga, die ja unter Insidern gerne als das Wohnzimmer des TV Jahns bezeichnet wird, verabschiedet.

Die Gründe, die dazu geführt haben, sind vielseitig, und wurden im Rahmen der letzten Ausgaben auch immer wieder angeführt. Selbst im alles entscheidenden Relegationsspiel war die Mannschaft nicht in der Lage, alles Nötige in die Waagschale zu werfen, um den Klassenerhalt auf den letzten Drücker zu packen. Das ist schade, aber nun muss es halt in der Kreisklasse weiter gehen, und wir wünschen uns herzerfrischenden und erfolgreichen Fußball in der neuen Saison.

Ein großer Wermuts-tropfen ist es allerdings, dass jetzt die 1. und 2. Mannschaft, die ja nur noch eine Spielklasse trennt, ihre Spiele getrennt austragen müssen. Die Trainer Olcay Epcelly und Ilja Zeidler sind daher gefordert, die beiden Mannschaften zusammen zu halten und die Integration zu fördern. Viel Erfolg dabei.



Viel Erfolg natürlich auch unserer 3.



U15 Aufsteiger 2009

h.v.l.: Betreuer Christian Sprenger, Arnold Kuznetsov, Peter La Cour, Lukas Al Bayati, Nasir Saied, Felix König, Patrick Lutsch, Trainer Jürgen Pensl

v.v.l.: homas Kutovenko, Fabian Söllner, Pascal Weißenberger, Darius Sultani, Florian Griebmann, Antonio Carpanzano, Yannick Sprenger

es fehlen: Noel Stein, Lou Reinhart, Julian Dürr, Marcel Dietrich, Alexander Stretz

Wechseln Sie auf die Sonnenseite und reduzieren Sie Ihre Heizkosten!

Mit uns kommen Sie ganz einfach zu Ihrer Solaranlage.
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.



Matthäus-Stäblein-Str. 3 - 97424 Schweinfurt - Tel. 0 97 21 / 2 16 78

Uehlein's Fleischwaren



97421 Schweinfurt
Niederwerrner Straße 70
Telefon 0 97 21 / 8 25 51

Rainer Wichtermann

- Verkehrs- und Unfallrecht
- Baurecht

Klaus Göger

- Fachanwalt für Familienrecht
- Bau- und Architektenrecht
 - Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Frank Weber

- Bank- und Anlagerecht
- Erbrecht

Ingo Seipel

- Straf- und Bußgeldrecht
- Arbeitsrecht
- Verwaltungs-, öffentl. Baurecht

Thorsten Weinsdörfer

- Dipl.-Betriebswirt (FH)
- Internet-Recht
 - Reiserecht
 - Vertrags- und Gesellschaftsrecht
 - =Tätigkeitsschwerpunkte



RECHTSANWÄLTE

Jägersbrunnen 6
97421 Schweinfurt

0 97 21 / 20 04 - 0 (Telefon)
0 97 21 / 20 04 31 (Telefax)
E-Mail:
Kontakt@wichtermann-und-Kollegen.de

Mannschaft, die jetzt die Vorspiele der Ersten austragen wird, sowie all unseren Jugendmannschaften mit ihren engagierten Betreuern.

Der Saisonabschluss wurde am Jahnplatz mit Kopf-Fuß, Beachvolleyball, Spezialitäten vom Grill und anschließendem Zelten gefeiert.

U17 und U19

Ebenfalls absteigen mussten die U17 aus der Kreisliga und die U19 aus der Bezirksoberliga. Nun gilt es die nächsten 2 Jahre zu überbrücken, bis aus der jetzigen U15 wieder genug gute Spieler nachwachsen, damit wir wieder eigenständige und spielstarke U17 und U19 Mannschaften aufbieten können. Geplant ist, die U19 und die U15 in der Kreisliga antreten zu lassen, während die B-Jugend heuer nicht besetzt werden kann.

Neues von unserer U13 (D-Junioren)

von Jochen Pickert

In der Großfeldmannschaft war trotz einer besseren Leistung in der Rückrunde ein Abstieg leider nicht mehr zu verhindern. Mit einer besseren Trainingsleistung wäre ein Abstieg in die Gruppe vielleicht verhindert worden. Dennoch bleibt eine gute Mannschaft in der D-Jugend und man kann hoffen, dass nächste Saison der direkte Aufstieg in die Kreisliga wieder gelingt. Die Kleinfeldmannschaft platzierte sich im Mittelfeld auf einem dritten Rang.

Bericht der U15

von Jürgen Pensl

Eine tolle Saison wurde mit dem Aufstieg in die Kreisliga gekrönt! Besonders in der Rückrunde spielte die Mannschaft attraktiven Fußball und fegte die Gegner vom Platz. Nur im Spitzenspiel gegen den späteren Meister konnten klarste Torchancen nicht genutzt werden und Dittelbrunn hatte bei seinen einzigen beiden Schüssen das notwendige Quäntchen Glück. Da der Meister sein Aufstiegsrecht nicht wahrnehmen wollte, rückten wir als Zweiter nach. Zum angesetzten Relegationsspiel trat der Gegner nicht an und wir standen kampfflos als Aufsteiger fest!

Bei unserem Saisonabschluss müssen sich die Jungs erst einmal im Klettergarten am Ellertshäuser See beweisen, um dann am Jahnplatz den Tag mit einer Grillfeier ausklingen zu lassen.

Wir möchten allen Spielern danken, dass sie für die Mannschaft da waren und ihr Bestes gegeben haben. Ein ganz besonderes Dankeschön gilt den Eltern und den treuen Fans, die uns begleitet und uns angefeuert haben. Alle Spieler, die die D-Jugend verlassen wünschen wir viel Erfolg in der U15 und den verbleibenden Spielern den Wiederaufstieg in die Kreisliga. Wir wünschen allen Spielern schöne Sommerferien und danach einen guten Saisonauftakt. Man sieht sich beim TV Jahn.

Beeindruckend die Bilanz der Mannschaft: Beste Abwehr der Liga, zehn „Zu Null“-Siege, am Jahnplatz ungeschlagen, alle eingesetzten Feldspieler erzielten mindestens ein Tor!

Fabian, Werner und Jochen

IMMER DIE PASSENDE LÖSUNG FÜR ALLE PROBLEME

EIN FACHMANN MUSS NICHT IMMER TEUER SEIN

TESTEN SIE UNS !!!

Axel  **SCHOLZ Elektro-engineering**

ANLAGENBAU und UMWELTTECHNIK

• Beratung • Planung • Ausführung • Wartung • Reparaturen

Am Deutschhof 54
97422 Schweinfurt

Tel: (0 97 21) 38 67 27
Fax: (0 97 21) 3873 27
mobil: 01 71/ 6 94 53 55

e-mail: axel-scholz@a-scholz-elektroengineering.de
www.a-scholz-elektroengineering.de

HANDSCHUH

Bedachungsunternehmen - Meisterbetrieb

Fachbetrieb für:

Reparaturen/Sanierungen
Ziegel- u. Schiefereindeckungen
Flachdachabdichtungen
Dachbegrünungen
Fassadenbegleitungen
Trapezblechverlegung für
Dach und Wand
Blitzschutzanlagen
Dämmung im Steildach
Asbestsanierungen
Wohndachfenstereinbau



97424 Schweinfurt - Hafen
Carl-Benz-Straße 17
Telefon (0 97 21) 76 55 - 0

97437 Haßfurt am Main
Augsfelder Straße 36
Telefon (0 95 21) 83 33

Neues von unserer U9 (F-Junioren)
von Christian Vogt

In diesem Jahr gingen die F-Junioren des TV-Jahn mit über 40 Spielern in die Saison.

Dank den vier Trainern Martin Spallek, Fabian Sporer, Carsten Friedrich, Christian Vogt und vielen Helferinnen und Helfern verliefen die Trainingseinheiten und die Spiele reibungslos.

In den Verbandsspielen schlugen sich alle drei Mannschaften mit sehr guten Leistungen und Ergebnissen.

Am ersten Wochenende der Pfingstferien nahm der größte Teil der F-3 Mann-

schaft an einem Turnier in Ramspau (Nähe Regensburg) teil. Sportlich konnte unsere Elf sehr viel mitnehmen, was auch für die Kameradschaft und dem Teamgeist fördernd war.

Die Übernachtungen in den Zelten, das Lagerfeuer und vieles mehr waren für die Kids ein Erlebnis, welches wir im nächsten Jahr hoffentlich wiederholen werden.

Vielen Dank auch an dieser Stelle, bei allen Eltern, Helfern, die bei jedem Heimspiel mit Kaffee, Kuchen, Brezeln und Vielem mehr am Spielfeld standen und unsere Gäste versorgten und unsere Spieler lautstark unterstützt haben.



Unsere U9-Jugend



Abteilungsleiter: KORBBALL
Christian Seuffert, Schweinfurt, Galgenleite 135, Tel. 4 81 77

Abschluss der Feldrunde

Vor dem sportlichen Rückblick noch kurz zu unseren Abteilungsneuwahlen vom April, die keine Veränderungen gebracht haben:

1. Abteilungsleiter: Christian Seuffert;
2. Abteilungsleiter: Gisela Gropp;
Kassenwart: Nicole Meusel;
Turnratsmitglieder: Christian Seuffert, Gisela Gropp, Manuela Seuffert;

Unsere **Jugend 15** hatte einen sehr guten Start in die höchste Kreisklasse A. Nach zwei Spieltagen konnte man 4 ungefährdete Siege mit 26:15 Körben einfahren. Am dritten Spieltag traf man dann auf die bis dahin ebenfalls verlustpunktfreie Mannschaft aus Niederwerrn.

Zuvor stand hier jedoch das Spiel gegen Ebleben auf dem Programm. Hier geriet man unnötigerweise in Rückstand und kämpfte sich kurz vor Schluss mit dem 3:3 Ausgleichstreffer wieder zurück ins Spiel. Leider gelang es nicht, dieses Ergebnis über die Zeit zu bringen und wir kassierten kurz vor Abpfiff den Gegentreffer zum 3:4 Endstand.

Um so konzentrierter ging man dann gegen den Favoriten aus Niederwerrn ans Werk. Vor allem einer guten Deckung war es zu verdanken, dass diese nicht davonzogen und wir hier dann mit Schlusspfiff den 5:5 Ausgleichstreffer setzen konnten. Dies sollte aber der einzige Punktverlust für die Niederwerrner werden.

Durch ein paar unnötig abgegebene Punkte fielen wir bis zum letzten Spieltag auf den dritten Platz zurück. An

diesem trafen wir nun auf den direkten Mitkonkurrenten für den Vizemeisterplatz, der mit uns punktgleichen Mannschaft aus Ebleben, gegen die wir am dritten Spieltag noch so unglücklich verloren hatten. Diesmal lief es dank einer guten Mannschaftsleistung jedoch andersherum. Zwei 5:4 Siege bescherten uns nun mit insgesamt 9 Siegen, 2 Unentschieden und 3 Niederlagen den zweiten Platz mit 5 Punkten Vorsprung auf den Dritten. Insgesamt eine sehr gute Leistung, mit der man zufrieden sein kann.

In der Feldrunde ist unsere **Frauenmannschaft** ja leider inzwischen in der untersten Klasse angekommen. Nichts desto trotz ging man mit Zuversicht an den Start, zumal unser größtes Problem der letzten Feldsaison, die dünne Spielerinnendecke, im Vorfeld diesmal nicht so akut aussah. Über die Runde lief es dann auch deutlich besser. Auch hatten wir das ein oder andere Mal wieder das Glück auf unserer Seite, wo dann knappe Spiele, die in der Vergangenheit verloren wurden, nun mit einem Korb Vorsprung für uns entschieden werden konnten.

Zum letzten Spieltag reisten wir dann auch als Spitzenreiter. Die aus 9 Siegen, einem Unentschieden erkämpften 28 Punkte bedeuteten einen rechnerischen Punkt Vorsprung auf Sömmersdorf, die als Zweitplatzierte mit 24 Punkten ein Spiel weniger hatten. Damit hatte es man selbst in der Hand hier mit einem Sieg im direkten Vergleich die Meisterschaft einzufahren.



Bild vom letzten Spieltag:

Vorne: Marion Dreßler; von links: Dorothee Klopff; Rosi Endreß (kurz nach ihrem 500ten Spiel); Heike Wiebusch; Manuela Seuffert; Leonore Jonasch; Caroline Deak; Nicole Meusel; Corinna Lindemann; Trainer Günther Rudloff – Weiterhin waren am Erfolg beteiligt: Kathrin Rudloff, Sina Limpert, Selin Möser und Corina Schmitt (Foto: C. Seuffert)

ren. Im ersten Spiel konnte man sich, u.a. durch eine starke Abwehrleistung, mit 4:2 gegen Schraudenbach durchsetzen. Nun hätte gegen Sömmersdorf auch ein Unentschieden gereicht.

In einem anfangs sehr ruhigen Spiel konnten wir mit einer 3:1 – Führung in die Halbzeit gehen. Kurz nach Wiederanpfiff kassierten wir den Anschlusstreffer, im Gegenzug gelang es dann aber gleich, den 2-Körbe-Abstand wieder herzustellen. Nachdem Sömmersdorf nun auf Manndeckung umstellte, wurde das Spiel zunehmend hektischer. Mit dieser Situation kamen wir aber nun besser zurecht, wodurch es gelang, auf 6:2 davon zu ziehen.

Mit dem Endstand von 7:4 war dann endlich eine lange Durststrecke von Abstiegen beendet und wir können nun als Meister wieder direkt in die Klasse C aufsteigen.

Herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft mit ihrem Trainer Günther Rudloff.

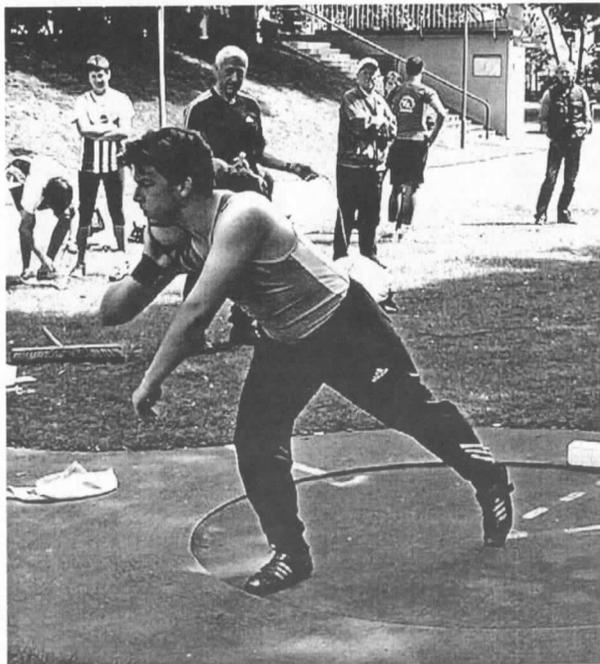
In die nächste Hallenrunde, die erfahrungsgemäß Ende September beginnt, starten wir mit einer Frauen-, einer Jugend 15- und einer Jugend 12-Mannschaft. Die ersten Trainingseinheiten werden daher ab Anfang September noch im Freien am Jahnplatz stattfinden.



Abteilungsleiter: LEICHTATHLETIK
Bruno Müller, Nußbergstr. 93, Schweinfurt, Tel. 3 47 33

Der Sommer kam und keiner ging hin ...

Im letzten JAHN-Aktuell berichteten wir noch wie gut unsere jungen Athleten aus der Winterpause gekommen, und wie heiß sie auf die ersten Wettkämpfe draußen sind. Wir freuten uns auf den



Sebastian Müller beim Kugelstoßen der Männer
(Foto Bruno Müller)

Sommer. Der Sommer kam und keiner ging hin zu den Wettkämpfen. Keiner ist vielleicht etwas untertrieben. Immerhin einer hielt die Fahne des TV Jahn hoch: Sebastian Müller trat als einziger Jahn'ler an, bei der Bahneröffnung am 9. Mai im Willy-Sachs-Stadion. Bei starker Konkurrenz belegte bei den Männern Platz 6 im Kugelstoßen (10,39m) und Platz 7 im Diskuswurf (30,03m)

Zum Abschluss ein **Termin**, den man sich schon mal vormerken sollte:

So., 18.10.2009 Werfertag beim TV Jahn; Beginn 12.00 Uhr

Weitere Informationen, Termine, Ergebnisse und Fotos gibt es wie immer auf unserer Homepage im Internet (www.tv-jahn-sw.de). Termine werden dort auch regelmäßig aktualisiert.

Bruno Müller



TV Jahn - Dein Sportverein



Abteilungsleiter: TENNIS
Klaus Berger, Auenstraße 75, 97456 Dittelbrunn, Tel. 4 26 39

Start der Medenrunde

Wie jedes Jahr wurde zum Start in die Saison unsere Tennishütte von der Damen-Mannschaft geputzt. Die Brüstung der Tennishüttenterrasse wurde erneuert und hat einen wetterfesten Anstrich bekommen. Freiwillige Helfer haben die Plätze, die vorher von der Firma Pfister neu aufbereitet wurden, spielbar gemacht. Wuchernde Hecken und Gräser wurden in einer Sonderaktion beseitigt. Zu all diesen Maßnahmen spricht die Tennisleitung den Helfern ihren Dank aus.

Unser angekündigter „**Schnupper-tag**“ findet am **1.8.2009 um 14 Uhr** statt. Interessenten melden sich bitte bei Klaus Berger, Tel. 42639 oder Wolfgang Köhler, Tel. 185886.

Am 30.5.09 fand wieder unser sehr beliebtes **Schleifchenturnier** mit reger Beteiligung statt. Kaffee, Kuchen und Salate wurden von den Spielerinnen gesponsert und abends sorgte unser „Grillmeister“ Günter Gräf für unser leibliches Wohl.

Zum Schluss der Tennissaison wiederholen wir nochmals das Schleifchenturnier, hoffentlich wieder mit gleicher guter Resonanz.

Nun zum Spielbetrieb. Wir sind gerade mittendrin. Einzig die **Herren 50**, die in der K1 spielen, haben ihre Saison bereits beendet. Mit 2:6 Punkten belegen sie den vorletzten Platz von 5 Mannschaften.

Der Zwischenstand der **Damen 50** nach 4 von 5 Spieltagen, 4:4 und 3. Tabellenplatz.

Die **Herren 55** belegen den 2. Platz mit 8:4 Punkten. Die endgültigen Tabellenplätze werden im nächsten JAHN-Aktuell nachgereicht.

Schaut auch einmal auf unsere Homepage, www.tv-jahn-schweinfurt.de, Tennis. Wir haben die Seite komplett überarbeitet.

**An alle jungen Leute:
wer früher mit dem Rauchen beginnt
hat auch viel eher Krebs!**



Abteilungsleiter: TURNEN
 Elke Büttel-Wirth, Friedrich-Stein-Str. 24, Schweinfurt, Tel. 2 10 98

Die Turnabteilung berichtet:

Die **Turnsaison 2009** startete mit den **Jahrgangsmeisterschaften am 24. und 25. April**. Es ist dies der erste Vergleich im Jahr auf Turngau-Ebene. Es haben vom TV Jahn über zwanzig Turnerinnen an diesem Wettkampf teilgenommen, leider wurden aber nicht alle benannt.

Das tut der Redaktion natürlich leid und sollte nicht mehr vorkommen. Genannt aber wurden folgende Turnerinnen:

Jahrgang 1992/1993

- 4. Julia Bernhardt 59,90 Punkte
- 10. Daniela Schmitt 48,30 Punkte

Jahrgang 1994

- 12. Agnes Mörth 45,60 Punkte

Jahrgang 1995

- 5. Julia Lohnert 56,25 Punkte
- 7. Anita Rein 54,75 Punkte
- 15. Katharina Ott 48,85 Punkte

Jahrgang 1997

- 13. Anja Kötzner 46,80 Punkte
- 14. Annika Schenk 22,35 Punkte

Jahrgang 1999

- 8. Lea Seifert 54,05 Punkte

Viel Zeit zum Ausruhen auf diesen Ergebnissen und zum Verschnaufen blieb nicht, denn schon drei Wochen später, am 16. und 17. Mai ging es weiter mit der **Vorrunde Turnen im Verein**. Hier erzielte der TV Jahn folgende Plätze:

Jahrgang 1992/1993

- 6. Platz mit 222,800 Punkten mit Julia

Bernhardt, Julia Lohnert, Agnes Mörth, Anita Rein, Nina Wald.

Jahrgang 1996/1997

6. Platz mit 201,750 Punkten mit Elisa Hartmann, Anja Kötzner, Annika Schenk, Samantha Seifert.

Jahrgang 1998/1999

8. Platz mit 202,350 Punkten mit Sandra Kötzner, Sofia Lohnert, Laura Rosenau, Sophia Sauer, Lea Seifert, Sophia Unterberg.

Jahrgang 2000/2001

11. Platz mit 187,850 Punkten mit Alexandra Grin, Finja Helmreich, Franziska Schenk, Selina Seith.

Eine Bemerkung nebenbei: zu einer Mannschaft im Turnen, also einer Riege, gehören sechs Teilnehmer oder Turnerinnen. Leider ist es sehr selten, dass alle Mannschaften/Riegen vollständig sind. Das ist sehr schade, denn damit kann man leider keine höheren Plätze ansteuern.

Und dann natürlich des Höhepunkt des Turnjahres, ja eigentlich der Höhepunkt für vier Jahre: das **Deutsche Turnfest in Frankfurt am Main vom 30. Mai bis 5. Juni**.

Ist den Meisten Frankfurt nur als nüchterne Bankenmetropole oder als Flugplatzstandort bekannt, zeigte sich Frankfurt den Teilnehmern als eine gastfreundliche, sportbegeisterte und wohl vor allem als eine

lebens- und liebenswerte Stadt am Main.

Und der Main spielte eine große Rolle, mitten in der Stadt und mitten im Geschehen: denn allabendlich als großes Spektakel die „Fluss Fest Meile“ auf vier Konzertbühnen, einer faszinierenden Kombination aus Wasser-, Licht- und Laserschau und großem Feuerwerk. Kein Wunder, dass in den Tagen mehr als 2,5 Millionen Teilnehmer, Gäste und Frankfurter dabei waren.

Zwischendurch wurde auch geturnt, kann man sagen und man musste in den Messehallen antreten. Aber nicht nur die „normalen“ Turngeräte waren dran, sondern auch Disziplinen in Leichtathletik und Schwimmen. Insgesamt 28 Sportarten standen zur Auswahl, nicht nur aus den Bereichen Turnen und Gymnastik. So wurde der Besuch der verschiedenen Sportstätten zu einem lustigen Hin- und Hergefare durch Frankfurt. Doch mit der Festkarte konnte man kostenlos mit U- S- oder Straßenbahn in Frankfurt unterwegs sein.

Und unterwegs war man fast immer: schließlich mussten ja auch die Abendveranstaltungen besucht werden und hier bot sich das Angebot von Turnerjugend-Party bis zur Oldie Night und mehr. Klar, das hier bis spät in die Nacht getanzt und gefeiert wurde, auch wenn am nächsten Tag wieder zum Wettkampf antreten musste.

So besuchte man unter Anderem die „Japanese Gymnastics Culture Night“. Es wurden tolle akrobatische Leistungen gezeigt; aber mancher hatte mehr oder anderes erhofft (vielleicht die Damen ohne Unterleib oder anderes Exotisches; die Redaktion).

Natürlich besuchte man nicht die Oldie Night, sondern die TuJu-Fete mit u. A. „Monrose“ und musste nach langem Dabeisein schon wieder früh in den Messehallen sein zum letzten Wettkampf - auch wenn die Knochen noch etwas weich waren - und es ging noch weiter.

Kurz zurück zur „C3ck“, wohl das Klassenzimmer der Cornelius-Schule zum Mittagsschläfchen, denn abends ging es wieder zur Stadiogala zum Abschluss des Turnfestes, wo auch Angela Merkel mit Barack Obama und auch Fabian Hambüchen als Turner zu Gast waren.

Das war nun eine gewiss nicht ruhige Woche für die Teilnehmerinnen vom TV Jahn. Eine Woche, die wohl lange in Erinnerung bleiben wird. Und unserer Leonie Kupfer gebührt Dank dafür, dass sie die Leitung der Expedition des TV Jahn übernommen hat. Und der Ort des nächsten Deutschen Turnfestes steht auch schon fest: es ist im Jahre 2013 Mannheim/Ludwigshafen.

Kommen wir wieder zurück in die Niederungen des Turngaues: auch hier geht es noch weiter wie mit dem beliebtem **Pokalturnen**, welches am 27. Juni in Hofheim stattfand. Hofheim ist hierfür ein überaus prädestinierter Austragungsort. Befinden sich hier unmittelbar zusammenhängend Turnhalle, Schwimmhalle und Sportplatz mit Laufbahnen und Sprunganlagen sowie, und das ist besonders zu würdigen, mit der Stadt Hofheim als Besitzer der Sportanlagen und dem TV Hofheim als Durchführer optimale Bedingungen, wie man sie kaum woanders finden mag.

Es wurden bei diesem Pokalturnen 2009 folgende Plätze erreicht:

Heidrun-Laschka-Pokal

(Jahrgang 2000 und jünger):

6. Platz: Alexandra Grin, Franziska Schenk, Selina Seith, Tamara Slowjagin

Anneliese-Vogel-Pokal

(Jahrgang 1996 und jünger):

6. und 7. Platz: Anja Kötzner, Laura Rosenau, Annika Schenk, Samantha Seifert, Elisa Hartmann, Sandra Kötzner, Sofia Lohnert, Sophia Sauer, Lea Seifert.

Otto-Neugebauer-Pokal

(Jahrgang 1995 und älter):

1. und 3. Platz: Agnes Mörth, Katharina Ott, Anita Rein, Nina Wald, Julia Bernhardt, Sandra Haschke, Leonie Kupfer, Viktoria Lendel, Julia Lohnert, Ann-Kathrin Steppert.

Es ist wieder mal der **Otto-Neugebauer-Pokal** in den Händen des TV Jahn. Etwas überraschend gewann diesmal die zweite Mannschaft des

TV Jahn den Pokal vor dem TSV Gochsheim und der ersten Mannschaft des TV Jahn mit allen Assen. Herzlichen Glückwunsch hierzu. Wir hoffen, daß an diesen Erfolg im nächsten Jahr angeschlossen werden kann, sprich wiederholt werden kann, somit würde der Wanderpokal in den Besitz des TV Jahn übergehen.

Das **Gauturnfest und Kinderturnfest am 11. und 12. Juli**, welches der TV Jahn ausrichten wollte, fiel ins Wasser. Es wurde durch den überaus starken Niederschlag am Freitag zuvor die für das Gauturnfest vorgesehene Georg-Wichtermann-Halle überflutet, bzw. der Boden unter Wasser gesetzt. Die Trocknung des Hallenbodens war bis zum Turnfest nicht möglich. Wenn möglich, soll das Turnfest nun wohl im Herbst nachgeholt werden.

Den Aktiven beim Turnen wünschen wir weiterhin viel Erfolg bei den Wettkämpfen und viel Spaß am Turnen. Den Spaß am Turnen wünschen wir - na klar - auch allen anderen!

noch gewonnen hatten, knapp mit 2:3 geschlagen geben, dafür lief es bei den letzten beiden Spielen genau anders herum: waren in der Hauptrunde der 1. FC Elfershausen und die Arnsteiner Urmels als Sieger aus der Halle gegangen, konnten wir nun die Elfershäuser in einem spannenden Spiel denkbar knapp mit 3:2 bezwingen.



Abteilungsleiter: VOLLEYBALL

Klaus Kolbe, Dr. Georg-Schäfer-Str. 2a, 97483 Eltmann, Tel. 0 95 22-70 86 63

Ein spannendes Frühjahr ...

...hat unserer TV Jahn/SKF-Spielgemeinschaft die Hobbyliga beschert. Nachdem wir es in die Play-Offs der besten Vier in der 1. Schweinfurter Hobbyliga geschafft hatten, ging es in den entscheidenden Spielen noch einmal heiß her.

Leider mussten wir uns Brendlorenzen, gegen die wir in der Hauptrunde

Abschlusstabelle Volleyball Hobbyrunde 2008/09

| | Spiele | Bälle | Sätze | Punkte |
|---------------------|--------|-------------|---------|---------|
| 1 Brendlorenzen | 11 | 970 : 858 | 27 : 14 | 18 : 4 |
| 2 TV Jahn / SKF SW | 11 | 1028 : 976 | 27 : 19 | 14 : 8 |
| 3 1.FC Elfershausen | 11 | 983 : 952 | 26 : 18 | 12 : 10 |
| 4 Arnstein | 11 | 961 : 1005 | 20 : 25 | 10 : 12 |
| 5 TG Schweinfurt | 12 | 983 : 957 | 22 : 21 | 12 : 12 |
| 6 TSV Hausen I | 12 | 1048 : 999 | 22 : 24 | 12 : 12 |
| 7 DJK Marktsteinach | 12 | 1093 : 1123 | 23 : 27 | 12 : 12 |
| 8 DJK Schweinfurt | 12 | 1020 : 1045 | 23 : 25 | 10 : 14 |
| 9 SV Garitz | 12 | 998 : 1169 | 16 : 33 | 4 : 20 |

Arnstein war diesmal überhaupt kein Problem für uns und zeigte bei unserem deutlichen 3:0-Sieg kaum Gegenwehr.

SKF-„Sauhaufens“ in der neu eingeführten Schweinfurter Beachvolleyball-Hobbyliga. Einen ersten Erfolg im Sand konnten wir am 27. Juni schon beim

Und somit haben wir etwas geschafft, an das zu Beginn der Runde wohl keiner geglaubt hat: Platz 2 in einer hart umkämpften, anspruchsvollen 1. Hobbyliga, bei der neben dem SV Garitz der langjährige Meisterschafts-Abonnent DJK Schweinfurt als Absteiger feststeht.

Durchhaltevermögen haben wir dann auch bei unserer Saison-Abschlussfeier bewiesen: Trotz Hagel-Ge-

Ein Pokal für den 2. Platz in Obereuerheim: Klaus Kolbe, Roland Benedikt, Anja Stemmer (alle TV Jahn/SKF „Sauhaufen“), Klaus Feser (DJK Marktsteinach).



witter und allgemeinem „Land unter“ in Schweinfurt haben wir unseren Erfolg am Jahnplatz am 3. Juli gebührend gefeiert – traurig nur, dass die Jahn-Beteiligung wesentlich geringer war als die der SKF.

Sommerzeit ist nun auch endlich wieder Beachvolleyball-Zeit. Unser Beach-Feld wird eifrig genutzt, bald startet eine Abordnung unseres Jahn/

Quattro-Turnier des SC Obereuerheim feiern: Bunt zusammengewürfelt mit einer Verstärkung aus Marktsteinach und obwohl unser Mitspieler Klaus Kolbe direkt aus Süditalien zum Turnierplatz gefahren kam, ließen wir uns bei schwülheißen Wetter kaum Unsicherheit oder Müdigkeit anmerken und erkämpften uns gegen eine zum Großteil wesentlich jüngere Konkurrenz Platz 2 von 10.

Werner Spallek - 1000 Spiele für den TV Jahn



Ein Jubiläum der besonderen Art konnte in diesen Tagen der Jahnler Werner Spallek begehen. Nach knapp 32 Jahren erreichte er die Schallgrenze von 1000 Spielen im Herrenbereich für den TV Jahn.

Sein erstes Spiel - damals unter Trainer Robert Bernard - absolvierte er im August 1977. Schon 1 Jahr später übernahm er zusätzlich einen Betreuerposten in der Jugendabteilung. Seitdem betreut und trainiert Werner Spallek ununterbrochen Jugendmannschaften der verschiedensten Altersklassen. Parallel dazu trainierte er auch noch über viele Jahre die Seniorenmannschaft.

Seit 10 Jahren erledigt er als 1. Kassier die Finanzgeschäfte der Fußballabteilung.

Der TV Jahn freut sich, einen so engagierten Sportsfreund in seinen Reihen

zu haben und gratuliert ihm herzlich zu diesem ungewöhnlichen Jubiläum; verbunden mit dem Dank für seine jahrzehntelange hervorragende ehrenamtliche Mitarbeit.

Junge Egoisten

Immer mehr Jugendliche auf dem Ego-Trip

Die junge Generation in Deutschland denkt der „14. Shell-Jugendstudie“ zufolge in erster Linie an sich selbst.

Die 12 bis 25-jährigen seien „sehr selbstbezogen“ und auf den eigenen Vorteilen bedacht, zitiert das Hamburger Magazin „stern“ den Leiter der „14. Shell-Jugendstudie“, den Bielefelder Soziologen Klaus Hurrelmann. Die Studie soll am Montag veröffentlicht werden. Die typische Frage der „Ego-Taktiker“ sei: „Was bringt mir das“, sagte Hurrelmann dem Magazin.

Auch an der Politik hätten die jungen Menschen nur wenig Interesse. Engagiert zeigten sie sich nur „wenn sie selbst betroffen sind: Gegen Studiengebühren, Lehrermangel oder Sparmaßnahmen gehen sie auf die Straße.“

Von den großen politischen Themen blieben sie aber unberührt. Diese

Einstellung drücke sich auch im Wahlverhalten aus. „Wir müssen damit rechnen, dass nur 60 Prozent der Erstwähler bei der Bundestagswahl an die Urnen gehen werden“, sagte Hurrelmann. Wichtig sei den jungen Leuten der Spaß; genau wie ihre Eltern setzten sie zudem auf Sicherheit und Leistung.

Augenfällig wird der Wandel bei den Mädchen: Für sie sei es „selbstverständlich, voll in Ausbildung und Beruf zu investieren“. Der Ehrgeiz, es einmal zu etwas zu bringen zu wollen, ziehe sich durch alle Schichten. Praktisch keine junge Frau wolle mehr ausschließlich Hausfrau und Mutter sein. Zum Teil sei es bereits zum Rollentausch mit den Jungs gekommen: „An den Realschulen und am Gymnasium haben die Mädchen die Jungs längst überrundet - in den Noten wie in den Abschlussquoten.“

**Genieße das Leben ...
ohne Genussmittel**

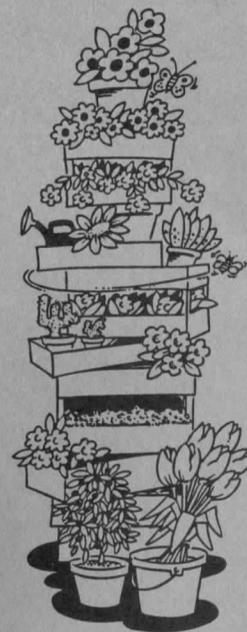
10 Gebote für Sportvereinsmitglieder

1. Besuche aus Prinzip kein Training und bleibe auch Veranstaltungen fern.
2. Komme, wenn überhaupt, zu spät und beschwere dich über den pünktlichen Beginn. Äußere deinen Unmut lautstark.
3. Bemühe dich, peinlich genau, die Fehler der Vorstandsmitglieder zu finden; konzentriere dich aber besonders auf die Arbeit des Vorsitzenden.
4. Lehne die Übernahme eines Postens wegen Arbeitsüberlastung ab. Sei aber tief beleidigt, wenn du nicht vorgeschlagen wirst.
5. Enthalte dich bei wichtigen Entscheidungen deiner Meinung. Sage nach der Versammlung an der Theke, was du besser gemacht hättest. Hier ist deine Meinung von größter Bedeutung.
6. Beteilige dich an nichts, dann wirst du auch nicht kritisiert.
7. Höre grundsätzlich nicht hin, wenn der Vorsitzende oder ein anderes Mitglied spricht. Sage einfach hinterher, man hätte dich nicht informiert.
8. Sage zu allem „ja“ was vorgeschlagen wird, aber erkläre dich später damit nicht einverstanden.
9. Nimm alle Annehmlichkeiten des Vereins in Anspruch, aber trage selbst nichts dazu bei.
10. Empöre dich lauthals, wenn dein Jahresbeitrag eingefordert wird, beleidige den Kassierer und erkläre deinen Austritt.

(Quelle: SSV-Klaav, Vereinszeitschrift des SSV Bornheim 1924)



**Mach mit,
mach mit beim TV Jahn**



Blumen Baumbach

Ihr Florist am
Leopoldina-Krankenhaus
empfiehlt sich allen
Mitgliedern und Freunden
des TV Jahn

SCHWEINFURT
Hennebergstraße 2
Telefon 0 97 21 / 3 28 23

Ihr Partner für Freizeit + Sport

**sport + mode
kunzmann**

...ein Ziel, das sich lohnt

Augsfelder Straße 17
97437 Haßfurt
(Neben der Tennishalle und
dem Haßfurter Tagblatt)

Telefon
0 95 21 / 50 68
Telefax
0 95 21 / 50 70

Montag - Freitag

Montag - Freitag 10 bis 20 Uhr
Samstag 10 bis 15 Uhr